

Ausbildung zur Pflegefachfrau zum Pflegefachmann

Informationen zur Ausbildung an der Mathilde-Planck-Schule:

1. Pflegeausbildung an der MPS
2. Bewerbung
3. Ablauf Ihrer Ausbildung
4. Weiterbildung/Karriere
5. Kontakt
6. Quellen





Pflegeausbildung an der Mathilde-Planck-Schule

Ihre Pflegeausbildung

Ausbildungsbeginn: September

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Unterrichtsform: Wochenstundenplan/
Blockphasen

Aufnahmevoraussetzungen

Realschulabschluss oder gleichwertiger
Bildungsabschluss

Abgeschlossene Ausbildung: Altenpflegehilfe/
Krankenpflegehilfe

Alternativ: Hauptschulabschluss mit abgeschlossener
Berufsausbildung von mind. 2 Jahren

Gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs

Gute Deutschkenntnisse

Gültiger Ausbildungsvertrag mit einer von der Schule
genehmigten Einrichtung der akuten oder dauerhaft
stationären oder ambulanten Pflege.



Bewerbung

- Aufnahmeantrag und Bewerbungsunterlagen müssen im Sekretariat der MPS bis zum jeweils 1. März eines Jahres für das kommende Schuljahr eingegangen sein
- Sind noch freie Schulplätze zur Verfügung, ist auch eine spätere Aufnahme möglich

Ablauf Ihrer Ausbildung

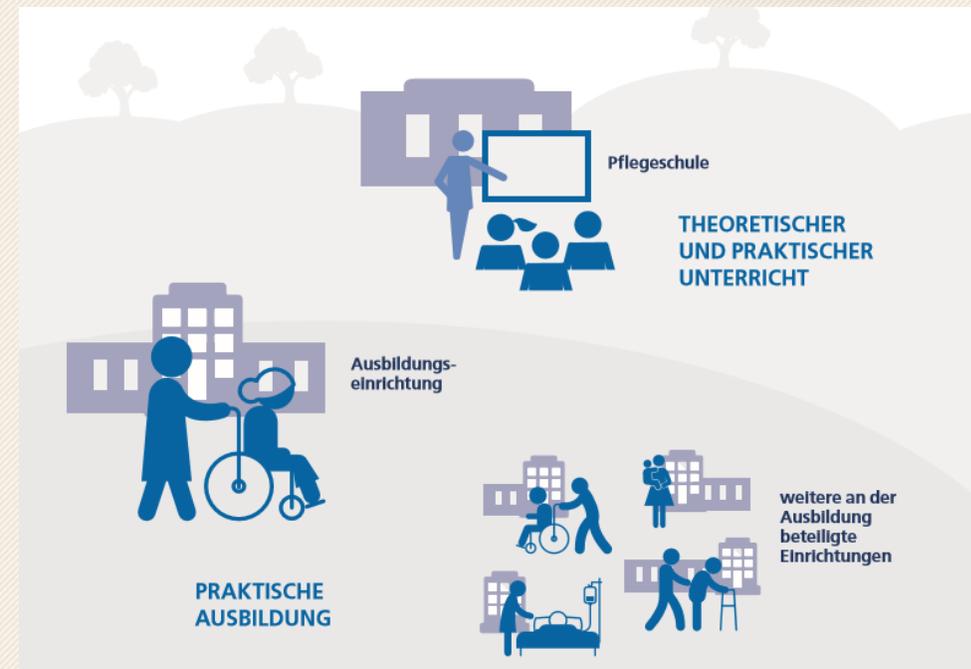
Schulische Ausbildung:

Wir vermitteln theoretisches und praktisches Wissen. Neben pflegewissenschaftlichen Inhalten unterrichten wir Inhalte aus den Bezugswissenschaften Medizin, Psychologie, Soziologie, Pädagogik und Ernährungswissenschaft.

Unser neu eingerichteter Pflegeübungsbereich mit SkillsLab ermöglicht einen kompetenzorientierten, praxisnahen Unterricht, der in idealer Weise Praxis und Theorie miteinander verzahnt.

Praktische Ausbildung erfolgt in den Bereichen:

Altenpflege, Akutpflege (Krankhäuser), Psychiatrie sowie Pädiatrie





Ablauf Ihrer Ausbildung

Die Ausbildung zur staatliche anerkannten Pflegefachfrau und zum Pflegefachmann vermittelt die Kompetenzen zur prozessorientierten Pflege von Menschen **aller Altersstufen** in akuten und dauerhaft stationären sowie in ambulanten Pflegesituationen.





Ablauf Ihrer Ausbildung

Die dreijährige Ausbildung beinhaltet theoretische und praktischen Unterricht von mindestens 2100 Stunden sowie eine praktische Ausbildung von mindestens 2500 Stunden und schließt mit einer staatlichen Prüfung ab.

Die praktische Ausbildung umfasst neben dem Orientierungseinsatz beim Träger der fachpraktischen Ausbildung die Pflichteinsätze in der stationären Langzeitpflege (Alten- und Pflegeheime), der stationären Akutpflege (Krankenhäuser), der ambulanten Akut- und Langzeitpflege sowie Pflichteinsätze in der pädiatrischen sowie psychiatrischen Versorgung



Weiterbildung/ Karriere

Entwicklungsmöglichkeiten in der Pflege

Zahlreiche Fort- und Weiterbildungen dienen dazu die berufliche Kenntnisse und Fähigkeiten zu erhalten und weiterzuentwickeln. Sie eröffnen neue Perspektiven und können einen beruflichen Aufstieg befördern

Weiterbildungsmöglichkeiten:

- Intensiv- oder gerontopsychiatrisch Pflege
- Praxisanleitung
- Übernahme von Leitungspositionen
- Studium



Kontakt für weitere Informationen

1. Kontakt

pflegeausbildung@mps-lb.de

2. Kontakt

Abteilungsleiter:

Volker Schulz: volker.schulz@mps-lb.de



Quellen

Bildmaterial

https://www.flaticon.com/de/kostenloses-icon/pflege_710142

(15.02.2021)

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/pflegeausbildung-aktuell---modern--vielfaeltig-und-zukunftsfaehig/156750> (15.02.2021)